Geehrtes Publikum!

Preise verändert!

Soeben habe ich die größte Auswahl von allen Sorten

Dry Goods für Herbst und Winter

bekommen. Um diese Waare Alle schnell wieder zu verkaufen, habe ich meine Preise bedeutend heruntergesetzt.

Eine Auswahl in

Kleiderzeugen und Shawls,

wie man sie gar nicht besser und schöner wünschen kann; es ist der Mühe werth, nur zu mir zu kommen, um die Waare zu besehen; ihr werdet alle Waare billig finden und Euch überzeugen, daß Ihr wohl thut, wenn Ihr Eueren Bedarf bei mir kauft.

Kommet und sehet die Waare, wenn Ihr auch jetzt nichts zu kaufen habt, es macht mir Vergnügen, schöne Waare zu zeigen.

Ferner habe ich bekommen eine große Auswahl von allen Sorten

Flännels von 25 bis zu 40 Cents

die beste Qualität gute, gebleichte und ungebleichte Muslins, bei dem Stück 12½ Cts. per Yard, schwere Qualität.

Alle Sorten fertige Tuch- und Sammet-Jacken.

Alle Sorten Unterröcke für $1.00. Eine große Auswahl in allen Sorten

Blänkets und Bettdecken,

sowie eine sehr feine große Auswahl in guten Broche Shawls, welche gar nicht geboten werden können, am billigsten im

Levys Opera Store,

508 Lacka. Avenue, Scranton.

Sehet nach No. 508.

Star Clothing Hall!

No. 504 Lackawanna Avenue.

Bester Schnitt! Best-angefertigte! Best-passende

Fertig gemachte Kleidung in der City.

Billige Ueberröcke für Männer und Knaben.
Billige Anzüge für Männer und Knaben.
Billige Röcke für Männer und Knaben.
Billige Hosen und Westen für Männer und Knaben.
Verzierte Anzüge für Kinder.

(Ready made ★ Clothing)

Große Auswahl von Herren Garderobe-Artikel, Hüte, Koppen, Koffer, &c.

Alle Waaren unser eigenes Fabrikat.
Alle Waaren unser eigenes Fabrikat.

Sprecht vor, ehe Ihr sonstwo kauft, in der

Star Clothing Hall,

No. 504 Lackawanna Avenue, Scranton.

☞ Zum Zeichen des großen Sterns. 10o

Monatsschriften—Zeitungen.

Der Unterzeichnete hat jetzt die Agentur von allen in Scranton und Umgegend eingeführten Monatsschriften und Zeitungen übernommen und wird dieselben den verehrten Abonnenten prompt ins Haus liefern.

Katholiken empfehle ich das katholische Hausbuch, Alte und neue Welt und andere kathol. Zeitschriften und Bücher. Auch liefere ich Kalender und ähnliche Werke. Schriften unpassenden Inhaltes verbreite ich keine.

Hr. Charles D. Reuter nahe dem Courthause nimmt ebenfalls Bestellungen für mich an.

9f71 Jakob Geiger, Cedarstraße.

Notiz.—Herr Jakob Geiger ist auch ermächtigt, Subscriptionen auf das „Scranton Wochenblatt" entgegenzunehmen und es werden alle ihm abgegebenen Bestellungen pünktlich ausgeführt. Friedr. Wagner.

M. Lutz, Bäcker,

(früher in Hyde Park,)

hat sein Geschäft nach der Lackawanna Avenue, zwölfte Thüre von M. Green, verlegt und wird selbst einen reichhaltigen Vorrath von

Backwerk, Candies u. s. w.

halten. Besondere Aufmerksamkeit wird dem Brodbacken gewidmet und nebst dem feinsten Weißbrod auch das beliebte deutsche Sauerteig- und Kümmelbrod immer vorräthig gehalten.

Aufträge für Gesellschaften werden prompt und zufriedenstellend ausgeführt und kann mein Geschäft sich im Anfertigen und Verzieren von feinen Cakes mit jedem andern messen. 6ap71

Gebr. Goldsmith,

Das älteste und größte Geschäft!

von

Stiefeln und Schuhen

im

Groß- und Kleinverkauf.

No. 304 Lacka. Avenue, Scranton.

Für die uns bisher geschenkte Berücksichtigung seitens unserer vielen Kunden dankend, haben wir das Vergnügen, unsern verehrten Gönnern und dem allgemeinen Publikum überhaupt unser reichhaltiges Lager von allen Sorten frischen und modernen Schuhen und Stiefeln für gegenwärtige Saison zu den billigsten Preisen zu offeriren.—Wie bisher reelle Bedienung versprechend, bitten dieselben um geneigten Zuspruch.

Gebr. Goldsmith.

Friedrich Lehr,

Verfertiger von

Grabsteinen,

Monumenten, Tischplatten

und allen Arbeiten, die in sein Fach einschlagen. Hält vorräthig die hübscheste Auswahl von Marmor und beschäftigt nur die besten Arbeiter. Deutsche oder englische Inschriften angefertigt.

☞ Herr Lehr war früher Werkführer in May's Geschäft.

Werkstätte: An der Hyde Park Seite von Lackawanna Avenue, zwischen Brock's Schmiede und Sommer's Holzhof. 12f

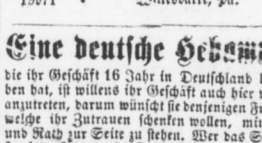
Wilhelm F. Kiesel. | Carl D. Reuffer.

Wilh. F. Kiesel & Co.,

Wechsel-,

Passage- und Speditions-Geschäft,

zweite Thüre vom Courthause.



Scheine zur Beförderung von Passagieren von und nach allen Gegenden Deutschlands und der Schweiz mit Dampf- oder Segel-Schiffen über Antwerpen, Bremen, Hamburg, Havre, Liverpool &c. zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Auszahlungen durch Post-Anweisungen durch den Norddeutschen Lloyd nach dem Norddeutschen Bund, Baiern, Württemberg, Baden, Hessen, Luxemburg, den Niederlanden, Dänemark, Schweden und Norwegen.

Gelder für unsere Rechnung in Deutschland einbezahlt, werden in Gold oder Gegenwerth in Papier von uns vergütet.

Vollmachten, Miethe- und Kauf-Kontrakte, Vereinigte Staaten Pässe &c. ausgefertigt.

Für alle durch uns besorgten Geschäfte wird garantirt. 6mi9 Wilh. F. Kiesel u. Co.

Continental Lebens V. Co.

von Hartford, Conn.

Um bei seinem Tode Ein Tausend Dollars zu erlangen, bezahlt der Versicherte Folgendes:

Altgr.	Jährliche Einzahlungen.	Alter.	Jährliche Einzahlunge
15	13 85	38	26 42
16	14 16	39	27 40
17	14 48	40	28 41
18	14 82	41	29 50
19	15 17	42	30 66
20	15 54	43	31 90
21	15 93	44	33 22
22	16 33	45	34 61
23	16 76	46	36 10
24	17 20	47	37 66
25	17 67	48	39 32
26	18 15	49	41 07
27	18 70	50	42 93
28	19 21	51	44 90
29	19 77	52	46 98
30	20 37	53	49 20
31	21 00	54	51 54
32	21 65	55	54 03
33	22 34	56	56 68
34	23 07	57	59 50
35	23 84	58	62 48
36	24 65	59	65 67
37	25 51	60	69 07

Es bleibt sich gleich, wie bald der Versicherte stirbt, die volle Versicherungssumme wird beim Tode desselben sofort ausbezahlt.

Die obigen Einzahlungen verringern sich fortwährend.

Der Versicherte erhält jedes Jahr einen Theil des Profits, welchen er entweder ziehen, oder der Compagnie überlassen mag, in welchem letzteren Falle dieselbe die betreffende Summe zu 6 Proz. verzinst.

Wm. Bracken, Gen.-Agt.,
Zimmer No. 5, Erstes National Bank Gebäude,
19o71 Wilkesbarre, Pa.

Eine deutsche Hebamme,

die ihr Geschäft 16 Jahr in Deutschland betrieben hat, ist willens ihr Geschäft auch hier wieder anzutreten, darum wünscht sie denjenigen Frauen, welche ihr Zutrauen schenken wollen, mit Hilfe und Rath zur Seite zu stehen. Wer das Schröpfen bedarf, dem wird sie zur Hilfe kommen.

Auguste Krummbaar,
5f Hickorystraße, in Westphal's Haus.

Welche Vortheile

hat die

Elias Howe Maschine

über andere?

Erstens—Das Publikum kennt sie als dauerhaft. Der beste Beweis dafür ist, daß zwanzig Jahre Gebrauch noch keine second-hand „Howe" Maschinen in den Markt gebracht haben. Dies kann nicht von anderen Maschinen gesagt werden.

Zweitens—Sie enthält ihr eigenes Material zur Ausbesserung.

Drittens—Sie hat weniger schwache Theile als jede andere.

Viertens—Sie macht einen Stich, wie bei Hand; andere thun dies nicht.

Fünftens—Man hat vollständige Controlle über beide Faden, was bei anderen nicht der Fall ist.

Sechstens—Sie liefert den Faden im Verhältniß zur Dicke des verarbeiteten Stoffes, wodurch die Schnelligkeit erhöht, das Abfallen der Stiche und Brechen der Nadeln aber vermieden wird—ein großer Vortheil vor anderen Maschinen.

Siebentens—Sie näht einen festen Saum in Cassimier, den Stich an beiden Seiten verhüllend, und ebenso auf dünnes Papier, ohne Spannung zu verursachen.

Achtens—Der Fußbedürfniß ist leicht beseitigt, wenn man eine Nadel einsetzen oder Unterarbeit einrichten will. Bei anderen Maschinen ist dies nicht so.

Neuntens—Viele neue Maschinen haben ihre Glanzperiode und ihren Verfall gehabt—ihre einst populären Maschinen sind jetzt kaum bekannt — andere haben radikale Veränderungen gemacht, um nur existiren zu können; während die Elias Howe Maschinen Companie dem Grundgedanken von „Elias Howe, Meister des Mechanismus," (die Maschine ist mechanisch korrekt und verändert sich nicht,) getreu geblieben ist und immer neue Anbauten an ihre Fabrik machen mußte und heute noch nicht den Bedarf versehen kann, obschon sie sechs Hundert Maschinen per Tag fabrizirt — gerade eine Maschine in der Minute. 15f72,1i

Zum Verkauf bei Wm. J. Crane,
324 Lackawanna Avenue, Scranton.
sowie - - - - - C. M. Marwell,
103 Marketstraße, Wilkesbarre.

Stadt und Staat.

Die Wahl. Wie bereits in voriger Nummer erwähnt, ist das ganze demokratische County-Ticket erwählt worden, mit Ausnahme des Hrn. Stanley Woodword für Congreß und des Candidaten für Coroner, Hrn. Lewis; Hr. L. D. Shoemaker erhielt eine Mehrheit im Distrikt von 689 Stimmen (natürlich durch Susquehanna County) und Dr. Geo. B. Seamans 470 St. Mehrheit. Die erwählten Demokraten erhielten folgende Mehrheiten:

Gesetzgebung:
Delacy über Waddell, 1047
Quigley „ Reynolds, 1028
Koons „ Phillips, 1074
Kisner „ Williams, 1181

Recorder:
Duffy über Kaiser, 158

Register:
Higgins über French, 174

Commissioner:
Gersbacher über Kiethline, 837

Auditor:
Seybert über McNair, 941

Für Congreß erhielt Woodward in Luzerne County 13,525 und Shoemaker 13,101 Stimmen, was eine Mehrheit für Ersteren von 424 Stimmen ergiebt. Susquehanna County, welches mit zum 12. Congreßdistrikt gehört, mußte diesmal den republikanischen Karren aus dem Dreck ziehen.

Das offizielle Votum für Congreß in Susquehanna County ist wie folgt:

Shoemaker 4450 Stimmen.
Woodward 3276 „

Shoemakers Mehrheit 1174 „

Unfälle. Karl Junker, 15 — 16 Jahre alt und aus dem Bezirk Trier in Preußen gebürtig, fiel vorletzten Dienstag von einem etwa 39 Fuß hohen Gerüste an dem neuen Gebäude des Hr. C. Schreiser an Madison Avenue und starb kurze Zeit darauf, wahrscheinlich infolge des Berstens einer Hauptader am Halse. Der Vater des Verunglückten ist blind und mit einer starken Familie gesegnet; Freunde schaffen den Jungen daher vor sechs Monaten nach Amerika, wo er voraussichtlich zum Unterhalte seiner Familie etwas beitragen konnte. Statt einer Geldsendung aber wird nun die Todesnachricht an seine Eltern gelangen.

— Am vorigen Samstag gegen Abend waren mehrere Personen zwischen den Ruinen der letzte Woche niedergebrannten Mühle von Phillips u. Seybolt mit dem Aufsuchen von Futter oder sonstigen Sachen beschäftigt, als ein Theil der Mauer plötzlich einfiel und drei Personen begrub. Ein etwa 9jähriger Sohn des Hrn. Friedr. Nagel von Hyde Park wurde auf der Stelle getödtet und eine Frau Davis von Hyde Park und der Sohn von Sidney Keller leicht verletzt. — Hätten wir eine nur annähernd pflichtgetreue Stadtverwaltung, so konnte der letztere Unfall nicht passiren, denn daß die Backsteinmauern einfallen mußten, konnte Jedermann sehen, folglich hätten sie eingerissen werden sollen. Allein der Mayor, Polizeichef und Feuermarschall hatten zu viel mit Politik zu thun, gegen welche alle Amtspflichten in den Hintergrund treten mußten, selbst wenn es ein Dutzend Menschenleben gekostet haben würde.

— Einem Miner des Erford Schacht, Namens John Kenwin, wurde am Samstag durch herabfallende Kohlen das eine Bein an drei Stellen gebrochen und das andere ganz abgeschlagen. Es ist fraglich, ob er diese Verletzungen überlebt.

— James McCarty, nahe Connell's Mine wohnhaft, wurde am vorletzten Mittwoch Abend von dem Ruhlzuger des 9.30 Zuges an der L. u. S. Eisenbahn erfaßt und eine Böschung hinabgestoßen. Als man den Verletzten genau untersuchte, war er bereits todt.

Neue Beamte. Der Termin der früheren städtischen Beamten war am Samstag Abend um 12 Uhr ausgelaufen und die neuen Beamten konnten nicht vor Montag eingeschworen werden. Die ausgetretenen Beamten waren: Mayor, W. R. Monies; Marschall, A. B. Stevens; Clerk der Mayors Court, Chas. H. Welles.

Die von Richter Ward in offener Gerichtssitzung am Montag Morgen eingeschworenen Beamten sind wie folgt: Mayor, M. W. Loftus; Marschall, T. J Walsh; Clerk der Mayors Court, A. Miner Renshaw. Der Marschall ernannte als seinen Gehülfsmarschall C. A. Watres — eine sehr gute Auswahl.

Von dem Gericht wurde der 25. Oktober als Naturalisations- und Argument-Court festgesetzt. Richter Ward bekomplimentirte den abgehenden Clerk, Hrn. Chas. H. Welles, und bemerkte, daß er Jahre lang die rechte Hand des Gerichts war, wozu wir gerne Ja und Amen sagen.

Wir wollen ferner darauf aufmerksam machen, daß Hr. Charles H. Welles von nun an als Partner in die Advokatur des Hrn. Fred. W. Günster eintritt (Office in J. Schläger's Gebäude, Ecke von Washington und Lackawanna Avenue), und daß dadurch Hr. Günster mehr als je in den Stand gesetzt wird, seiner ausgedehnten Praxis zu genügen.

Was den neuen Mayor, Hrn. Loftus, anbelangt, so glauben wir, daß, wenn er sich nur die geringste Mühe gibt, er sein Amt zu größerer Zufriedenheit versehen kann, als sein Vorgänger. Die Office des Mayors ist vorläufig mit dem Polizeichef — in der Lockup.

Wir hoffen, daß die neuen Beamten zu ihrer und der Stadt Ehre ihre Funktionen ausüben.

An die Leser. Nun, da die leidige Politik mit dem Ausfall der Pennsylvania Staatswahl einen formellen Abschluß gefunden, möchten wir unsere Freunde und das deutsche Publikum überhaupt darauf aufmerksam machen, daß die Office des „Wochenblatt" mit einer Auswahl Schriften der neuesten Mode ausgestattet und im Stande ist, alle Arbeiten auf das Pünktlichste und zur Zufriedenheit der Kunden auszuführen. Muster liegen zur Einsicht vor.

Bei Eintritt des Winters möchten wir unsere rückständigen Abonnenten ganz besonders darauf aufmerksam machen, daß auch der Drucker es vorzieht, sich einen Vorrath von Fleisch, Kartoffeln und anderen nothwendigen Lebensmitteln in's Haus zu schaffen, anstatt im Kleinen und zu doppelt hohen Preisen einzukaufen. Zu diesem Zwecke aber hat er Geld nöthig und er richtet daher die ergebene Bitte an alle säumigen Zahler, damit Jeder sein Scherflein dazu beitrage, umsomehr als das Geld nicht ihnen, sondern dem Drucker gehört, der es sauer verdienen mußte.

Feuer. Zu Taylorville brannte am Samstag Morgen das Wohnhaus von J. S. Edwards vollständig nieder. Man vermuthet Brandstiftung, da das Gebäude seit zwei Monaten leer stand. Versichert für $700.

Eine dem Patrick Farrell gehörende Holzhütte in der 12. Ward brannte am Donnerstag Morgen nieder.

Vermischtes.

— Jetzt, nachdem der Abzugskanal (Sewer) fast fertig ist, steigen in dem editoriellen Kopfe der „Times" gelinde Zweifel auf, ob der Durchschnittsgehalt der Röhren auch derartig ist, um allen Unrath zu entführen. Wir haben stets gegen den Sewer-Humbug protestirt, ohne indessen im Stadtrath ein williges Ohr zu finden, — sollte der Sewer aber nicht genügen, so machen wir den Vorschlag, dem gesammten Stadtrath ein Unfähigkeits-Zeugniß und eine lederne Medaille auf öffentliche Kosten zu votiren.

— Es wäre wirklich einmal hohe Zeit, daß die betreffenden Beamten, deren Pflicht dies ist, auf die Hinwegräumung der Steine und des Kothes an den Hauptstraßen dringen würden, welche nun schon seit einem Monate zum Aerger der Fußgänger und Fuhrleute und zur Schande der Stadt herumliegen. Auch sollten die durch die Sewerarbeiten aufgerissenen Kreuzwege wieder reparirt werden. Haben der Stadtrath und der Straßen-Commissär denn gar kein Schamgefühl?

— Der Ball des deutschen Veteranen-Vereins wurde am Donnerstag in J. Zeidler's Halle abgehalten, war aber leider nur schwach besucht. Man konnte auch hier wieder die Liebe der Radikalen für die Unionssoldaten erkennen, denn ohne die Betheiligung prominenter Demokraten würde der Ball ein verfehltes Unternehmen gewesen sein. So fiel der Kasse des Vereins wenigstens ein kleiner Ueberschuß zu. — Natürlich ist der Veteranen-Verein auch keine republikanische „Electioneering"-Maschine!

— In nächster Nummer beginnen wir die in humpristischem Style geschriebene Selbstbiographie eines talentvollen Mitarbeiters, worauf wir im Voraus aufmerksam machen.

— Am Freitag wurde Hr. F. A. Beamish in Wilkesbarre auf eine von Mayor Monies und Col. Hoyt erhobene Anklage hin verhaftet, am Wahltage einen Riot in der 12. Ward angestiftet zu haben. Der Angeklagte stellte prompt die geforderte Bürgschaft für sein Erscheinen vor Gericht. Später drohte Hr. Beamish den Stiel um und ließ James Slocum und Mayor Monies von Scranton, Oscar F. Gaines von Pittston und L. D. Shoemaker, Col. Hoyt und G. M. Miller von Wilkesbarre wegen versuchter Wahlbestechung festnehmen. Nach den uns bekannten Zeugnissen ist die letztere Anklage nur zu sehr begründet, während die erstere zu Nichts zerfallen wird.

— Nach der „Times" soll am Montag in den Bergen der erste Schnee gefallen sein.

— Das erste Verhör in Bezug auf die Wahlbetrügereien sollte gestern in Wilkesbarre vor Alderman Lewis stattfinden. Wir werden in der nächsten Nummer darüber berichten.

— Als Herr George P. Kingsbury, der Cassirer der Lackawanna Valley Bank (Sanderson'e), am vorletzten Mittwoch Abend gegen 11 Uhr sich nach seinem Schlafzimmer im zweiten Stockwerke begeben wollte und zu dem Zwecke die von außen aufwärts führende Treppe hinaufschritt, wurde er plötzlich von drei Männern angefallen und niedergeschlagen. Seine Angreifer visitirten hierauf seine Taschen, nahmen ihm den Zimmerschlüssel ab und führten ihn hinein. Nachdem sie Hrn. Kingsbury gebunden, verlangten sie die Bankschlüssel von ihm, welche jedoch nicht in seinem Besitze waren. Als die Räuber durch Drohungen und Mißhandlungen ihren Zweck nicht erreichten, banden sie den Cassirer an sein Bett fest, durchstöberten alle Kasten und Fächer und machten sich aus dem Staube, ihr Opfer hilflos zurücklassend. Nach großer Mühe und Anstrengung gelang es endlich Hrn. Kingsbury, sich theilweise von seinen Fesseln zu befreien, worauf er nach dem vorderen Fenster eilte und Hilfe herbeirief, die ihn aus seiner unangenehmen Lage befreite. Eine Spur der Männer, die es augenscheinlich auf Beraubung der Bank abgesehen hatten, ist bis jetzt noch nicht aufzufinden gewesen. Hr. Kingsbury mußte infolge der Verletzungen mehrere Tage das Zimmer hüten.

— Der „Excelsior Social Club" hält am 24. ds. in der Halle der zweiten National Bank einen großartigen Ball ab.

OFFICIAL VOTE OF LUZERNE COUNTY---1872.

DISTRICTS.	State Senate	Assembly.							Recorder.		Register.		Commissioner.		Coroner.		Auditor.	
	Van Etten	Rowland	Waddell	Reynolds	Phillips	Williams	Delacy	Quigley	Koons	Kisner	Kaiser	Duffy	French	Higgins	Kiethline	Gersbacher	Seamans	Lewis	McNair	Seybert
Ashley Boro	229	189	229	228	228	228	170	122	122	122	233	109	233	111	230	118	230	117	226	119
Ablington, N D	174	88	173	172	172	170	49	88	88	88	173	85	172	84	174	86	175	86	172	85
" S D	169	53	170	170	170	170	49	50	50	50	170	48	170	48	169	50	169	50	169	50
Butler	88	146	86	89	86	89	146	49	144	144	90	139	88	146	88	147	87	147	87	148
Buck	34	24	34	34	34	33	24	34	24	24	32	28	31	31	35	33	34	31	35	28
Benton	119	127	119	118	119	119	128	128	126	126	80	189	65	243	62	205	71	194	63	206
Bisbely, N D	62	277	74	80	62	64	201	142	2	2	150	254	179	239	158	246	158	238	159	240
" S D	164	241	165	162	177	166	242	242	241	96	107	98	109	96	106	98	107	96	105	98
" Boro	106	28	110	110	109	109	26	26	25	26	94	85	38	88	24	87	23	87	23	75
Black Creek	24	87	23	24	23	23	88	88	88	88	2	9	2	8	2	9	2	9	2	9
Bear Creek	2	9	2	2	2	2	9	9	9	9	28	59	16	56	37	56	26	55	26	55
Carbondale Twp.	27	54	27	27	27	27	51	55	56	57	174	171	181	158	182	164	183	163	172	168
" City 1 w	189	167	188	196	187	184	163	163	149	161	91	135	87	131	91	129	91	127	89	132
" " 2 w	91	124	99	114	98	91	119	130	193	132	2	143	87	141	86	142	86	140	89	143
" " 3 w	87	141	85	121	87	86	146	140	111	150	92	173	41	183	43	177	29	163	43	174
" " 4 w	44	175	30	31	32	28	201	185	200	2	49	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Covington, N D	80	44	81	8	81	81	42	42	42	42	80	29	79	41	81	22	78	42	77	40
" S D	37	50	38	38	38	38	49	49	49	49	39	48	39	46	5	81	39	47	37	50
Dennison	72	73	73	73	73	73	71	70	70	70	86	59	74	57	99	59	22	61	73	70
Dorrance	62	66	62	62	62	62	67	67	67	67	52	58	54	58	58	58	63	56	61	58
Dallas	96	136	97	97	97	97	136	136	136	136	98	125	97	124	98	126	96	126	96	126
Dunmore, 1st w	28	64	28	28	28	28	63	63	64	64	28	63	26	64	28	63	67	26	28	64
" 2d w	26	168	24	24	24	24	170	170	171	171	25	167	27	167	27	170	158	40	27	160
" 3d w	56	130	56	55	55	55	123	123	122	123	61	114	57	122	4	50	46	7	56	121
" 4th w	4	49	4	4	4	4	50	50	50	50	4	58	4	50	4	50	4	50	4	50
" 5th w	7	31	7	7	7	7	33	34	32	33	5	33	7	32	7	31	40	00	6	30
" 6th w	42	41	45	45	45	45	45	45	45	45	49	38	44	44	45	38	76	14	44	45
Exeter	82	40	82	80	82	82	38	38	39	42	80	38	81	38	83	39	77	41	79	39
Fairmount	139	107	136	139	139	137	106	116	113	106	130	105	129	104	134	70	132	74	134	71
Franklin	65	72	64	64	64	64	72	72	72	72	65	71	66	70	64	78	62	74	64	71
Fell	10	26	21	25	21	21	26	19	23	26	31	17	20	26	20	26	20	26	20	26
Foster, N D	130	82	128	129	130	129	80	82	81	77	137	75	123	80	131	81	132	80	131	81
Foster, S D	107	144	106	106	106	106	143	143	143	143	114	136	104	146	104	146	105	144	105	145
Greenfield	104	44	104	106	104	104	44	46	46	46	104	44	102	48	104	45	103	45	104	44
Gould-boro	9	44	9	9	9	9	38	38	41	41	9	40	9	39	9	40	9	40	9	42
Gibbonsburg Boro	100	67	102	100	107	102	62	66	65	63	100	64	100	65	101	66	100	64	96	64
Huntingdon	201	129	199	199	201	184	124	126	172	129	205	126	206	122	205	129	200	125	204	127
Hanover, N D	23	92	25	24	24	24	92	92	91	91	23	90	23	93	21	89	23	89	23	91
" S D	98	75	100	99	106	106	76	79	80	80	149	77	107	69	146	80	102	75	99	75
Hazleton, E W	231	244	240	238	236	235	243	245	248	256	252	218	235	214	232	239	230	236	234	241
" W W	218	176	223	221	215	227	168	169	171	191	230	169	227	169	214	171	214	168	216	157
Hazle, N D	145	158	138	137	137	143	159	157	158	157	142	155	139	154	147	157	144	158	144	148
" S D	203	201	203	203	202	202	187	187	187	188	201	195	205	195	203	195	204	195	198	207
" W D	64	138	67	68	67	67	146	145	146	146	68	141	63	144	61	144	65	143	70	142
Holle back, 1d	77	57	76	78	77	73	58	58	65	57	79	54	77	53	77	54	78	57	77	56
" 2d	11	31	11	8	9	9	31	32	29	29	11	31	11	31	11	31	11	31	10	27
Jackson	48	58	49	49	49	49	58	58	58	58	51	48	48	53	49	58	47	59	49	57
Jefferson	23	70	22	22	22	24	68	69	69	69	24	69	22	68	24	70	23	70	23	71
Jenkins, N D	57	113	53	54	54	54	116	115	104	116	55	116	51	115	55	114	56	108	56	114
" S D	26	74	51	27	27	27	75	75	51	76	28	75	31	72	28	77	27	57	27	73
Jeddo	44	23	42	42	42	44	25	25	25	03	42	24	43	24	42	24	41	24	41	24
Kingston Boro,	151	90	152	150	151	149	86	88	88	88	156	87	158	82	154	88	153	87	157	87
" twp S W D	191	88	203	202	202	200	84	84	85	85	20	79	241	81	198	79	196	79	196	86
" " N E D	108	137	102	105	105	105	140	137	138	139	107	132	106	128	104	137	88	152	103	135
Lake	63	66	62	63	62	62	65	65	65	65	52	63	63	65	63	65	63	67	64	61
Lehman	105	58	101	101	101	101	57	57	57	57	106	54	105	53	104	59	99	61	102	55
Lackawanna	234	153	241	234	234	234	150	15	146	143	220	156	231	151	227	155	225	12	233	160
Nanticoke	178	170	170	170	170	170	99	99	99	99	171	164	171	165	171	167	171	168	168	90
Newton	83	115	89	83	85	83	111	109	112	113	81	109	84	111	81	116	83	116	84	114
Nescopeck	49	110	51	51	51	51	107	106	108	108	51	107	5	10	51	110	49	110	49	110
New Columbus	22	3	21	22	22	24	34	34	35	34	22	34	22	33	22	32	21	33	21	33
New ort	85	106	84	84	84	83	108	107	110	108	51	107	5	10	51	110	49	110	49	107
Old Forge	73	60	84	73	73	7	62	62	62	61	74	59	74	58	74	59	75	58	72	61
Plains	263	229	264	259	258	257	230	232	231	237	258	24	246	227	264	230	231	234	259	235
Pittston, N D	134	132	14	138	138	133	119	13	119	133	149	107	139	117	133	136	140	128	131	131
" S D	17	167	40	16	16	16	169	168	145	169	16	167	17	167	17	167	19	167	18	161
" boro 1 w	47	96	45	48	48	48	84	84	79	84	32	38	7	68	47	88	48	86	48	85
" " 2 w	39	38	39	34	38	37	30	27	27	29	39	22	39	28	38	28	38	28	38	26
" " 3 w	46	48	45	43	48	47	47	48	46	47	48	47	47	48	46	49	47	47	47	48
" " 4 w	95	113	119	96	97	47	104	113	111	106	98	98	102	100	97	109	101	97	102	102
" " 5 w	42	156	65	38	39	39	157	154	154	156	42	145	4	149	43	151	4	150	43	150
" " 6 w	129	153	135	126	126	131	117	118	117	117	113	119	109	138	115	134	127	115	134	116
Plymouth twp E D	185	108	187	181	180	175	174	164	167	169